



## Ökumenische Hospizgruppe Flawil

### **Jahresbericht 2021 der Einsatzleitung ökumenische Hospizgruppe Flawil**

Das Jahr 2021 hat dank der Corona Schutzmassnahmen einigermassen «normal» gestartet. Im Frühjahr wurde bekannt, dass das Spital Flawil per Ende Juni (inkl. Palliativstation) geschlossen wird. Dies führte dazu, dass es ab Juli praktisch keine Anfragen für Begleitungen mehr gab, interessanter Weise auch fast keine Anfragen mehr für Privateinsätze oder Einsätze im WPH/5egg.

#### **Einsätze**

Das Jahrestotal von 333 Einsatzstunden der Begleiterinnen und Begleiter verteilen sich wie folgt. Alle Einsätze wurden während der Nacht getätigt. Auf der Palliativstation im Spital Flawil (Januar bis Mai 2021) 51 Stunden, im WPH/5egg 193 Stunden und bei Privateinsätzen waren es 89 Stunden. Insgesamt wurden 9 Personen begleitet.

#### **Freiwillige**

Zu Beginn des Jahres 2021 konnten 12 aktive Begleiterinnen und Begleiter eingesetzt werden. Mitte Jahr ist Regula Blöchliger nach kurzer schwerer Krankheit verstorben und Heidi Frauenknecht beendete ihr Mitwirken aus persönlichen Gründen.

Erfreulicherweise durften wir mit Roland Egger einen neuen Freiwilligen begrüßen. Er hat bereits Einsätze geleistet.

#### **Weiterbildung/Austauschabende**

Zwei angesetzte Abende mussten coronabedingt abgesagt werden. Den Austauschabend im Dezember nutzten wir um mit den anwesenden Freiwilligen die künftige Ausrichtung eines «erweiterten Angebots» der Hospizgruppe zu diskutieren. Besprochen wurde auch, in welchen erweiterten Tätigkeiten sich die Begleiterinnen und Begleiter engagieren würden.

#### **Team Einsatzleitung**

Das 3er Team bestehend aus Alessandra Coduri, Yvonne Thaler und Rita Iff ist gut zusammen unterwegs und die Kommunikation untereinander ist unkompliziert und konstruktiv. Die Anzahl Piketttage können gleichmässig zugeteilt werden.

Für die Einsatzleitung  
Rita Iff

Flawil, 14. Februar 2022